

Gesuch um Erteilung einer Bewilligung für Gelegenheitswirtschaften

(Art. 2 lit. b und Art. 4 lit. b GastG, § 1 GastgV)

Gesuchsteller: _____
(Verein/Organisator)

Vertreten durch: _____
(Verantwortlich während der Veranstaltung)

Name: _____ **Vorname:** _____

PLZ, Ort: _____ **Strasse:** _____

Telefon: _____
(Erreichbarkeit während der Veranstaltung)

Durchführungsdatum: _____ **Ort:** _____

Anlass: _____

Verlängerung bis: _____

Musik: JA NEIN **Beginn:** _____ **Ende:** _____

Getränke: _____ MIT Alkohol OHNE Alkohol

Speisen: _____

Polizeiliche Auflagen: Wirte und Veranstalter sind verpflichtet, in unmittelbarer Umgebung ihres Lokals für Ruhe und Ordnung zu sorgen (Art. 38 Polizeiverordnung). Im Freien und wo in geschlossenen Räumen Drittpersonen beeinträchtigt werden können, dürfen Tonwiedergabegeräte nur in Zimmerlautstärke benützt werden (Art. 37 Polizeiverordnung). Es wird auf den Jugendschutz, Kant. Gastgewerbeverordnung § 18, verwiesen. Weitere entsprechende Unterlagen können beim vjps (Tel. 052 633 60 10 oder www.vjps.ch) bezogen werden.

Datum,

Unterschrift Bewilligungsinhaber/in: _____

Wird durch die Gemeindeverwaltung ausgefüllt:

Bewilligungsgebühr: CHF _____ (Art. 24 Abs. 2 GastG, § 30 Abs. 2 GastgV)

Alkoholabgabe: CHF _____ (50% der Bewilligungsgebühr gemäss Art. 25

Abs. 2 GastG bzw. Art. 31 Abs. 2 GastgV)

(Art. 7 lit. a Ausführungsbestimmungen betr. die Polizeistunde)

Totalbetrag: CHF _____
=====

Der Gesamtbetrag von **CHF** _____ **ist innerhalb von 30 Tagen nach**
Bewilligungsdatum durch den Gemeinderat mit beiliegendem Einzahlungsschein
zu überweisen.

Ramsen,

NAMENS DES GEMEINDERATES

Kopie: - Lebensmittelkontrolle (IKL)
- Polizeistundenkontrolleur
- Zentralverwaltung

J. Würms
Gemeindpräsident

B. Gnädinger
Gemeindeschreiberin